

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **5 (1958)**

Heft 5

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Lebenserfahrungen



aus Angst und Furcht

V. (Vgl. «Zivilschutz» Nrn. 14/1956, 2/1957, 5/1957, 2/1958)

Fürchte dich nicht, ich bin mit dir.
Jesaja (7. Jahr. v. Chr.)

Nach der endgültigen Vernichtung der nationalsozialistischen Tyrannei hoffen sie, dass ein Friede geschlossen werde, in dessen Rahmen allen Nationen die Möglichkeit gegeben wird, innerhalb ihrer Grenzen in Sicherheit zu leben, und der die Gewähr dafür bieten wird, dass alle Menschen in allen Ländern ihr Leben frei von Furcht und Not beschliessen können.

Erklärung Roosevelt|Churchill (1941)

So errang das durch die Angst für eine Weile geeinte Griechenland seinen ersten Sieg über die Perser.

H. G. Wells (1866—1946)

Je mehr wir den Tod fürchten, um so furchtbarer ist er, denn er nährt sich nur von unserer Angst.

Maurice Maeterlinck (1862—1949)

Nur aus Furcht gibt es Tapferkeit.

Ernst Wiechert (1887—1950)

Ist das Herz voll Liebe, bleibt kein Raum mehr für Angst, Zweifel und Unentschlossenheit.

Anne Morrow Lindbergh (1955)

Die Furcht ist heute die Tochter des Friedens geworden.

Dr. Mende (1955)

Wir wünschen, dass die Atmosphäre des Vertrauens und der Verständigung mehr und mehr um sich greifen und es so gelingen wird, die Angst vor einem neuen Kriege zu bannen.

Mohan Sinha Mehta (1956)

Echt und aufrichtig aber ist die Sorge um die Zukunft, die Angst vor unkontrollierbaren Auswirkungen einer Entwicklung, die nicht einmal von den beteiligten Fachleuten in ihrer ganzen Ausdehnung überschaut wird, der Sinn für die Verantwortung gegenüber Kindern und Kindeskindern.

Heinz Gartmann (1957)

Wenn man nachdenken könnte, gäbe man das Fliegen auf, die Angst wäre zu gross.

Jacqueline Cochran-Odium (1957)

Ich habe Angst vor Menschen — ich habe vor nichts solche Angst wie vor Menschen.

Grete Salus (1957)

Durch die Angst allein kann auf die Dauer kein Friede sein.

Karl Jaspers (1958)

Angst vor Schwierigkeiten vergrössert sie!

«Luftschutz-Berichte» (1958)

Indem wir entschlossen diese Ziele anstreben, die das Ergebnis unseres Glaubens an Gott und an die Völker der Erde sind, werden wir mit Begierde jede echte Gelegenheit wahrnehmen, die Menschheit von der Wolke der Furcht und Unsicherheit zu befreien, die gegenwärtig verbirgt, was eine glorreiche Zukunft sein kann und sein sollte.

Erklärung Eisenhower|Eden (1958)

Aus Angst vor dem Risiko läuft man das grösste Risiko, nämlich unfähig zu werden, das gefährliche Leben immer wieder mutig und mit fester Hand zu meistern.

Hans Zbinden (1958)

Ausser der Angst, nicht genügend vorbereitet zu sein, ist es wohl vor allem die Angst vor dem eigenen Versagen, vor der Unberechenbarkeit der eigenen menschlichen Natur.

Walter Huber (1958)



Der zeitsparende THECLA-Oberflurhydrant-Anschluss.

Nebst den bekannten THECLA-Schlauchkupplungen liefern wir für bestehende Oberflurhydranten mit Schraubverschlüssen fest verschraubbare Schlauchanschlussstücke mit Verschlussdeckel.

Vorteile: Grosse Zeitersparnis beim Erstellen von Schlauchleitungen, keine Schlauchverdrehungen, geringerer Verschleiss:

- Wer verstopft die Nase, um sich vor lästigen Gerüchen zu schützen — ?
- Ist das Verstopfen des Gehörganges gegen Berufslärm zu empfehlen — ?
- Kennen Sie das ideale **Hörschutzgerät** System Prof. Rüedi & Furrer, ein Ergebnis gründlicher wissenschaftlicher Forschung ?

So, wie eine gute Maske giftige Gase von unseren Atmungsorganen fernhält, schützen seine Weichgummischalen mit den eingebauten leichten Tonfrequenzfiltern vor allen unangenehmen Schallwirkungen.

Unerträglicher Lärm wird ein mildes Klingen und Rauschen; dabei bleibt das Gehör für Gespräche erhalten!

Ein Probeauftrag überzeugt jeden Benützer

Preis (mit Kopfband oder Bügel) Fr. 24.75



THECLA

Société Anonyme St-Ursanne
Téléphone 066 - 5 31 55

M. SCHAERER AG. BERN



Transit — Postfach 1195 Telefon 5 29 25